

WP / 18 / 2. September 2026

Jungheinrich startet mit Uplift Ventures 100-Millionen-Euro-Fonds für die nächste Generation europäischer Deep-Tech-Gründer

- **Uplift Ventures, die von Jungheinrich gegründete und finanzierte Venture-Plattform, startet ersten eigenständig operierenden Venture-Capital-Fonds in Höhe von 100 Millionen Euro**
- **Investitionen in europäische Deep-Tech-Startups mit Fokus auf Physical AI, Energie, Enterprise AI und Logistik**
- **Jungheinrich baut sein Engagement im europäischen Venture-Capital-Markt aus und setzt dabei auf die Verbindung von industrieller Expertise und unabhängigen Investmententscheidungen**

Hamburg – Die Jungheinrich AG, einer der weltweit führenden Anbieter von Intralogistiklösungen, gibt heute die Auflage des ersten Venture-Capital-Fonds in Höhe von 100 Millionen Euro bekannt. Der Fonds richtet sich an die nächste Generation europäischer Deep-Tech-Gründerinnen und -Gründer und ist ein wichtiger Baustein der langfristigen Strategie von Jungheinrich, die eigene Innovationskraft auszubauen.

Uplift Ventures plant, mit dem Fonds in wachstumsstarke Technologieunternehmen sowie ausgewählte Deep-Tech-Venture-Capital-Fonds in Europa, den USA und Asien zu investieren. Im Fokus stehen frühphasige Startups, die innovative Lösungen in den Bereichen Physical AI, Energie, Enterprise AI und Logistik entwickeln.

Die Auflage des Fonds stellt einen weiteren wichtigen Meilenstein der Strategie 2030+ von Jungheinrich dar. Ziel der Unternehmensstrategie ist es, das bestehende Portfolio kontinuierlich auszubauen und das langfristige Wachstum durch Innovationen, neue Geschäftsmodelle und strategische Partnerschaften zu stärken.

Seite 1 von 4

„Deep-Tech-Innovationen benötigen langfristig orientiertes Kapital und Partner, die sowohl industrielle Herausforderungen als auch unternehmerische Ambitionen verstehen“, sagt Dr. Lars Brzoska, Vorstandsvorsitzender der Jungheinrich AG. „Uplift Ventures investiert in die nächste Generation industrieller Technologievorreiter und ist damit ein wichtiger strategischer Partner für Jungheinrich und unsere Strategie 2030+. Die enge Zusammenarbeit mit Gründerinnen und Gründern sowie der Ausbau unseres Innovations- und Partnernetzwerks sind zentrale Voraussetzungen für Jungheinrichs nachhaltigen Erfolg.“

Durch Uplift Ventures erhält Jungheinrich einen wichtigen Zugang zu Innovationsfeldern, die für die zukünftige Entwicklung des Unternehmens von besonderer Bedeutung sind. Gleichzeitig stärkt die Plattform die Zusammenarbeit mit technologieorientierten Gründerteams und Unternehmern. Der neue Venture-Capital-Fonds ergänzt die bereits 2025 gestarteten Venture-Building-Aktivitäten und baut damit die Plattform von Uplift Ventures weiter aus.

Christian Noske verstärkt das Uplift Ventures Führungsteam als General Partner. Er verantwortet künftig die Entwicklung des neuen Venture-Capital-Fonds. Noske verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung bei Investitionen in Deep-Tech-Unternehmen in Europa, den USA und China. Vor seinem Wechsel zu Uplift Ventures verantwortete er die europäischen Investments von NGP Capital und war Gründungspartner bei BMW i Ventures sowie Alliance Ventures, dem Venture-Capital-Arm der Allianz Renault-Nissan-Mitsubishi. In seiner Laufbahn hat er mehr als 40 Unternehmen finanziert, unter anderem in den Bereichen Robotik, Energie, Raumfahrttechnologie, autonomes Fahren, industrielle Fertigung und Logistik.



Bildunterschrift: Von links nach rechts: Kerk Wichmann (Vice President Corporate Strategy Jungheinrich & Managing Director Uplift Ventures), Christina Hammes (Managing Director Uplift Ventures), Maike Steding (Venture Clienting & Operations Lead Uplift Ventures) und Christian Noske (General Partner Uplift Ventures Fonds).

Rückfragen bitte an:

Dr. Benedikt Nufer
Head of Communications & Public Affairs
Tel.: +49 40 6948 3489
Mobil: +49 151 277 912 45
E-Mail: benedikt.nufer@jungheinrich.de

Über Jungheinrich:

Seit mehr als 70 Jahren treibt Jungheinrich als ein weltweit führender Anbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Das börsennotierte Familienunternehmen hat sich dem Ziel verpflichtet, als globaler Partner wertschöpfende Lösungen für den Materialfluss zu bieten und so das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Jahr 2025 erwirtschaftete Jungheinrich mit



über 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,5 Mrd. €. Das globale Netzwerk umfasst zwölf Werke und eigene Direktvertriebs- und Servicegesellschaften in über 40 Ländern. Die Aktie ist im SDAX notiert.

Über Uplift Ventures:

Uplift Ventures baut und investiert in Startups, welche die Zukunft von Physical AI, Energie, Enterprise AI und Logistik gestalten. Das im Jahr 2025 von Jungheinrich gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in Hamburg und Berlin. Das Team hat bereits das Startup [turnus.ai](#) mitgegründet und in mehrere europäische Deep-Tech-Venture-Capital-Fonds investiert.